

## 413203-2025 - Wettbewerb

**Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Erbringung von umwelt- und arbeitsschutztechnischen Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen im Rahmen der energetischen Sanierung des Hauptgebäudes der Beruflichen Schulen Oberhessen in Nidda**  
**OJ S 120/2025 26/06/2025**

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**  
**Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [zentrale\\_vergabestelle@wetteraukreis.de](mailto:zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Erbringung von umwelt- und arbeitsschutztechnischen Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen im Rahmen der energetischen Sanierung des Hauptgebäudes der Beruflichen Schulen Oberhessen in Nidda

Beschreibung: Erbringung von umwelt- und arbeitsschutztechnische Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen (gem. Auftragsbekanntmachung) im Rahmen der energetischen Sanierung der Gebäudehülle des 2-geschossigen Gebäudeteils des Hauptgebäudes der Beruflichen Schulen Oberhessen in Nidda.

Kennung des Verfahrens: a2c6f285-93e8-47ca-a9d6-f3761054de34

Interne Kennung: 25-5-144

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90740000 Schadstoffrückverfolgung und -überwachung und Sanierung

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am langen Steg 24

Stadt: Nidda

Postleitzahl: 63677

Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Beauftragung erfolgt in Stufen. Mit dem Zuschlag erfolgt die Beauftragung der Stufe B. Der Auftraggeber ist berechtigt, im Wege der Vertragserweiterung als Stufe A abzurufen, solange keine Kündigung des Auftragnehmers erfolgt ist. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Beauftragung der Leistungen der weiteren

Auftragsstufen (Stufe A). Die Stundensätze für Leistungen auf Nachweis von den Technischen Mitarbeiter, Geschäftsführer und sonstigen Mitarbeiter sind im Angebot zu benennen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründen, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§123 bis 126 GWB

Korruption: siehe oben

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe oben

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe oben

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe oben

Betrug: siehe oben

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe oben

Zahlungsunfähigkeit: siehe oben

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe oben

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe oben

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe oben

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe oben

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe oben

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe oben

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe oben

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: siehe oben

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe oben

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: siehe oben

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe oben

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Erbringung von umwelt- und arbeitsschutztechnischen Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen im Rahmen der energetischen Sanierung des Hauptgebäudes der Beruflichen Schulen Oberhessen in Nidda

Beschreibung: Energetische Sanierung der Gebäudehülle des 2-geschossigen Gebäudeteils des Hauptgebäudes der Beruflichen Schulen Oberhessen in Nidda. Projektbeschreibung Bei dem Hauptgebäude der Beruflichen Schule Oberhessen in Nidda, handelt es sich um einen Baukörper, der aus zwei Gebäuderiegeln besteht, die durch zwei Gänge mit angrenzenden Räumen, sowie dem Innenhof miteinander verbunden sind. Das Gesamtgebäude wurde in Massivbauweise errichtet. Bei den Dächern handelt es sich um Flachdächer, wobei das Dach des 2-geschossigen Gebäudes zuletzt im Jahre 2011 saniert wurde. Die Dachfläche des 1-geschossigen Gebäudes wurde zuletzt 2000 saniert. Der zweigeschossige Gebäudeteil (EG und OG) wurde 1974 errichtet. Hier befinden sich Klassenräume, die Verwaltungsräume der

Schule, Lehrerzimmer / Bibliothek, ein Mehrzweckraum, ein EDV-Raum, eine Lehrküche mit Essraum, ein Kiosk sowie ein Raum für den Hausmeister, Sanitär- und Abstellräume. Das Erd- und das Obergeschoss sind durch zwei innenliegende Treppenläufe miteinander verbunden. Der Anbau des 1-geschossigen Gebäudeteils (EG) erfolgte 1976. Hier befinden sich hauptsächlich Fachräume (KFZ, Elektro, Heizung, Sanitär). Im Untergeschoss des Gesamtgebäudes liegt ein Kriechkeller (Leitungsführung) vor. Es ist geplant das 2-geschossige Gebäude des Hauptgebäudes im Zuge der Sanierung vom angrenzenden Werkstattgebäude abzukoppeln. Die Sanierung des 2-geschossigen Gebäudes wird in verschiedenen Bauabschnitten ausgeführt. Die genaue Bildung der Bauabschnitte wird in Abstimmung mit den Projektbeteiligten sowie dem Wetteraukreis im Zuge der weiteren Planung festgelegt. Es wurde ein Generalplaner für die Leistungsphasen 1-4 (Stufe A) beauftragt. Derzeit befindet sich die Planung in Leistungsphase 3 "Entwurfsplanung". Dementsprechend wurde im Zuge der bisherigen Planung, die Planung und Auslegung der technischen Gewerke optimiert und finalisiert. Hinweis: Die vorliegende Projektbeschreibung basiert auf den Ergebnissen der LPH 1- 3 und sind in der Dokumentation zur LPH 3 (Entwurfsplanung) erläutert. Die Ergebnisse werden nach Beauftragung zur Verfügung gestellt. Maßnahmen - Schadstoffuntersuchungen (Gebäude sowie Kriechkeller) Im Zuge der bisherigen Planung wurden Untersuchungen im 2-geschossigen Gebäude sowie auf dem Dach des Gebäudes durchgeführt. Hierzu wurden Materialproben entnommen und geprüft. Darüber hinaus verfügt das Hauptgebäude über einen Kriechkeller (max. Höhe im Lichten ca. 1,20 m, mind. Höhe im Lichten ca. 0,65 m im Bereich der Unterzüge / Aula). Hinsichtlich der energetischen Sanierung des Gebäudes, sind Ertüchtigungsmaßnahmen in der Decke des Kriechkellers (= Bodenplatte EG) vorzunehmen. Derzeit ist der Austausch des Bodenbelags inkl. Estrich sowie Dämmstoffe geplant. Das genaue Ausmaß der Eingriffe in die Bestandsdecke wird im Zuge der weiteren Planung finalisiert. Aufgrund der geplanten Trennung beider Gebäude voneinander sowie der Verlegung von neuen Leitungen und dem Rückbau von alten Leitungen, ist im Kriechkeller die Anpassung der Leitungsführung vorgesehen. Bei Folgeuntersuchungen seitens Sachverständigen wurde außerdem festgestellt, dass die Betonwände sowie die Bodenplatte des Kriechkellers aufgrund des stehenden Wassers beschädigt wurden (Korrosion). Im Zuge der geplanten Arbeiten im Kriechkeller sind in diesem Zusammenhang Abdichtungsarbeiten geplant. Das genaue Ausmaß der Eingriffe wird im Zuge der weiteren Planung finalisiert. Der Kriechkeller (Leitungsführung) wurde bisher nicht auf Schadstoffe untersucht und ist zu untersuchen. Der Untersuchungsumfang möglicher Gefahrenstoffe, kann unter anderem durch Materialproben, Luftmessungen, Materialidentifizierung und Nebenkosten der Probenentnahmen beinhalten. Diese können unter anderem sein: Asbest, künstliche Mineralfasern, Flammschutzmittel, Formaldehyd, HBCD, Holzschutzmittel, PAK, PCB, Chlorparaffine, Schimmelpilze, Schwermetalle, sonstige gefahrstoffhaltige Baumaterialien. Weitere Analysen können optional nachgefordert werden. Aufgrund von Schadstofffunden im Gebäude sowie auf der Dachfläche des Gebäudes muss außerdem ein Rückbau- sowie Entsorgungskonzept erarbeitet werden. Nach der Beauftragung wird ein Kick-off- Gespräch stattfinden. Der Kick-Off-Termin dient dem gegenseitigen Kennenlernen aller Projektbeteiligten. Weiterhin sollen der Umfang der Maßnahme und die Eckdaten erläutert werden. Während der Sanierungsarbeiten sind die vorgefundenen Schadstoffe fachgerecht auszubauen sowie zu entsorgen. Die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen sind einzuplanen und zu beachten. Weitere Planungs- und Ausführungsleistungen sind vorbehalten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus den Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90740000 Schadstoffrückverfolgung und -überwachung und Sanierung

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt in Stufen. Mit dem Zuschlag erfolgt die Beauftragung der Stufe B. Der Auftraggeber ist berechtigt, im Wege der Vertragserweiterung als Stufe A abzurufen, solange keine Kündigung des Auftragnehmers erfolgt ist. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Beauftragung der Leistungen der weiteren Auftragsstufen (Stufe A). Die Stundensätze für Leistungen auf Nachweis von den Technischen Mitarbeiter, Geschäftsführer und sonstigen Mitarbeiter sind im Angebot zu benennen.

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 29/03/2029

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben zum Verfahrensablauf (u. a. Einreichung der notwendigen Unterlagen) in unserem Anschreiben "Aufforderung Angebotsabgabe". 2. Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zu richten. Weitere Informationen zur Verfahrensabwicklung entnehmen Sie bitte unserem Anschreiben "Aufforderung Angebotsabgabe".

**5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

**5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bitte reichen Sie eine abgeschlossene Referenz aus den letzten 5 Kalenderjahren aus der Bereich umwelt- und arbeitsschutztechnische

Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen ein (inkl. Baubegleitung) - weitere

Ausführungen und Details: Referenz: umwelt- und arbeitsschutztechnische

Ingenieurleistungen bei Gebäudeschadstoffen - inkl. Baubegleitung - Bezeichnung des

Projektes - Liegenschaft - Kurzbeschreibung des Projektes - Benennung des Auftraggebers -

Zeitraum der Umsetzung - BGF (m2) des betreffenden Gebäudes (-teils) Bitte beachten Sie,

dass die Referenz aus den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren sein müssen. Weitere

Informationen zu den einzelnen Referenzen entnehmen Sie bitte entweder aus der

Auftragsbekanntmachung oder aus der Anlage 11 Prüfung Vollständigkeit.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Studienabschluss im Bereich Bauingenieurwesen, Umwelttechnik oder vergleichbares. b) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Insolvenz und Eintragung ins  
Gewerbezentralregister c) Zusatzerklärung zur Eignung d) Verpflichtungserklärung zu  
Tariftreue und Mindestlohn nach HVTG e) Nachunternehmererklärung (falls erforderlich) d)  
Bietergemeinschaftserklärung (falls erforderlich) Eigenerklärung zur Verwendung der  
deutschen Sprache (siehe Zusatzerklärung zur Eignung) Verpflichtung zur Angabe der Namen  
und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags  
verantwortlich sind.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung  
bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, f.  
Personenschäden mind. 3 Mio €, für Sach- und Vermögensschäden mind. 1 Mio. €.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: b) Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in  
den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der  
zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit  
anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufsregistrauszug

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregistrauszug

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personelle Besetzung

Beschreibung: siehe Anlage Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Beschreibung: siehe Anlage Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Zeitliche Verfügbarkeit und Projektanalyse

Beschreibung: siehe Anlage Bewertungsmatrix

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-197a6d4fb0b-19bb901a307af675](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-197a6d4fb0b-19bb901a307af675)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 31/07/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 93 Tage

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Abs. 3 gilt dies für juristische Personen entsprechend, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nach Abs. 1 benennen können. Schriftliche Eigenerklärung, dass die deutsche Sprache für alle geschäftlichen Handlungen (auch für alle schriftlichen Unterlagen) mit dem Auftraggeber verwendet wird; enthalten in der Datei 05 Zusatzerklärung zur Eignung.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bei der Angebotsöffnung werden keine externen Personen gestattet.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der genaue Ausführungsbeginn hängt von den internen Genehmigungen ab. Die Planung soll unmittelbar nach Auftragserteilung beginnen (ca. September / Oktober 2025).

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach

Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig.  
(§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:  
Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Wetteraukreis - FS 1.5.1 Zentrale Vergabestelle  
Registrierungsnummer: 06440000-1200-56  
Postanschrift: Europaplatz  
Stadt: Friedberg  
Postleitzahl: 61169  
Land, Gliederung (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle  
E-Mail: [zentrale\\_vergabestelle@wetteraukreis.de](mailto:zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de)  
Telefon: +49 6031-831543  
Fax: +49 6031-83921530  
Internetadresse: <https://www.wetteraukreis.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt  
Registrierungsnummer: t:06151126603  
Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2  
Stadt: Darmstadt  
Postleitzahl: 64283  
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@rpda.hessen.de](mailto:vergabekammer@rpda.hessen.de)  
Telefon: +49 6151-126603  
Fax: +49 6151-125816

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ba8d4ec1-485e-46df-ac2f-0f6bdf7b7bc4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2025 13:58:27 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 413203-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2025